

Der Start stimmt optimistisch

Die Wahlen am 7. Juni haben uns mit Vertretern aus neun Parteien bzw. Listenverbindungen erneut einen recht bunten Stadtrat beschert. Aber wesentliche Kräfteverschiebungen hat es nicht gegeben, und mit sechs Fraktionen gibt es wieder genauso viele wie in der vergangenen Wahlperiode. Die Voraussetzungen für den Start in die neue Wahlperiode waren also sehr ähnlich wie vor fünf Jahren.

Hatten wir aber damals noch längere Auseinandersetzungen, Kampf Abstimmungen und Losverfahren zu absolvieren, um die Arbeitsstrukturen festzulegen, konnte diesmal bei nur einem Treffen der Fraktionsvorsitzenden alles einvernehmlich geregelt werden, und schon bei der ersten Sitzung des Rates wurden alle notwendigen Beschlüsse gefasst. Das hat es in Halle noch nie gegeben.

Ein solcher Start stimmt uns optimistisch für die weitere Arbeit, denn dies ist ein starkes Indiz dafür, dass allen Fraktionen an fairem Umgang und Sachlichkeit gelegen ist.

Und das ist eine wirklich wichtige Voraussetzung, um die sehr schwierigen Aufgaben der nächsten Zeit bewältigen zu können.

Eine Schonfrist für die neuen Mitglieder des Stadtrates gibt es nicht. Spätestens im September muss ein Nachtragshaushalt verabschiedet werden, der, wegen der harten Sparauflagen der Kommunalaufsicht, in jedem Fall mit unliebsamen Kürzungen verbunden sein muss.

Und gleich darauf wird die Schulentwicklungsplanung schwierige Entscheidungsprozesse und für die neuen Stadträtinnen und Stadträte enormen Einarbeitungsbedarf mit sich bringen.

Die CDU-Fraktion ist sehr gut aufgestellt. Neben acht erfahrenen sind sechs neue Stadträtinnen und Stadträte in unserer Reihen, Rentner und Studenten, Handwerker und Akademiker, Selbstständige und Beamte. Und mit der Unterstützung unserer achtzehn erfahrenen Sachkundigen Einwohner werden wir, wie bisher auch, konstruktiv und engagiert an Problemlösungen mitwirken, eigene Ideen und Initiativen entwickeln und schonungslos den Finger in die Wunde legen, wenn dies notwendig ist.

Und auch in der kommenden Wahlperiode werden wir ein wachsames Auge und ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und Probleme haben, sehr geehrte Hallenserinnen und Hallenser. Und wir sind nicht nur offen für Ihre Anregungen, sondern ausdrücklich auch für kritische Anmerkungen. Nur so kann unsere Arbeit wirklich gelingen.

Wir sind dankbar für das uns bei der Wahl entgegengebrachte Vertrauen und werden uns bemühen, dies zu rechtfertigen.

Wie Sie uns erreichen, können Sie im angefügten Kästchen nachlesen.

Kontakt:

CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Hansering 15

Technisches Rathaus

06108 Halle (Saale)

Tel.: 0345 – 221 30 54

Fax: 0345 – 221 30 64

E-Mail: cdu.fraktion@halle.de

Homepage:

www.cdu-fraktion-halle.de